



Antrag auf Anerkennung als Einsatzstelle für das FREIWILLIGE SOZIALE JAHR

- ☐ Wir beantragen hiermit die Anerkennung als Einsatzstelle im FSJ zum Jahreszyklus
20____ / 20____ und beabsichtigen die Aufnahme von ____ Freiwilligen.

KONTAKTDATEN	
Name der Einrichtung/Institution:	
DRK Einrichtung	☐ ja ☐ nein
Straße, Nr.:	
PLZ, Ort:	
Telefon:	
Fax:	
E-Mail:	
Homepage:	
Leitung / Geschäftsführung	
genaue Bezeichnung:	
Name, Vorname:	
Telefon:	
E-Mail:	
Fachlich-pädagogische Betreuung für das FSJ/ Ansprechpartner/in für die Freiwilligen	
Funktion:	
Qualifikation:	
Name, Vorname:	
Telefon:	
E-Mail:	



TÄTIGKEITSBEREICHE DER EINRICHTUNG/INSTITUTION	
Beschreiben Sie kurz das Profil Ihrer Einrichtung/Institution. (Bitte fügen Sie dem Antrag Selbstdarstellung(en), Projektbeschreibungen etc. bei)	
Wo liegen Ihre Arbeitsschwerpunkte?	
An welche Zielgruppen richtet sich Ihre Einrichtung/ Institution?	
FSJ IN DER EINRICHTUNG/ INSTITUTION	
Welche Erwartungen haben Sie und welche Ziele verfolgen Sie mit dem FSJ?	
Tätigkeitsbeschreibung für Freiwillige: konkrete Angabe möglicher Einsatzfelder, Aufgabenbereiche und Arbeitsaufgaben	



Welche fachlichen, personalen und Schlüsselkompetenzen kann der/die Freiwillige bei Ihnen erwerben?	
Gibt es für den/die Freiwillige/n die Möglichkeit zur Durchführung eines eigenständigen Projektes? (Wenn ja, bitte kurz erläutern: mögliche Inhalte und Umfang)	
Welche Erwartungen haben Sie an den/die Freiwillige/n? Was sollte der/die Freiwillige mitbringen?	
Muss der/die Freiwillige besondere Voraussetzungen erfüllen? (Führerschein, PC-Kenntnisse, etc.)	
Anmerkungen	



Bezeichnung des Rechtsträgers	
DRK Einrichtung	☐ ja ☐ nein
Straße, Nr.:	
PLZ, Ort:	
Telefon:	
Fax:	
E-Mail:	
Ansprechperson:	

Rechtsform und Gemeinwohlorientierung der Einsatzstelle beziehungsweise ihres Rechtsträgers

Rechtsform

- ☐ Öffentlich-rechtliche Gebietskörperschaft
(wie Bund, Land, Bezirk, Regierungsbezirk, Kreis, Stadt, Gemeinde)
- ☐ Sonstiger öffentlich-rechtlicher Rechtsträger, wie Stiftung (bitte Stiftungsurkunde beifügen) Körperschaft, Anstalt
- ☐ Öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaft (wie Diözese, Kirchengemeinde, Orden)
- ☐ Gesellschaft bürgerlichen Rechts oder juristische Person des privaten Rechts (wie Verein, gemeinnützige GmbH), Einzelunternehmen

Bitte fügen Sie die Statuten bei (beispielsweise Gesellschaftsvertrag, Satzung, Stiftungsurkunde oder Ähnliches).

Gemeinwohlorientierung

Als Einsatzstellen dürfen nur gemeinwohlorientierte Einrichtungen anerkannt werden.

Als Nachweis ist beigefügt:

- ☐ eine Bescheinigung des Finanzamtes über die Befreiung von der Körperschaftssteuer nach § 5 Absatz 1 Nummer 9 Körperschaftssteuergesetz
Die Bescheinigung ist nicht älter als fünf Jahre.
- ☐ eine Bescheinigung des Finanzamtes, aus der hervorgeht, dass es sich um einen Zweckbetrieb im Sinne der §§ 65, 66, 67 oder 68 der Abgabenordnung handelt.
Die Bescheinigung ist nicht älter als drei Jahre.
- ☐ ein Nachweis über die Befreiung von der Umsatzsteuer nach § 4 Nummer 14b) Satz 1 und Satz 2 Doppelbuchstabe aa bis gg, 15, 16, 18, 20 bis 25, 27 Umsatzsteuergesetz.
Der Nachweis ist nicht älter als drei Jahre.
Hinweis: Eine Befreiung nach § 4 Nummer 17 Umsatzsteuergesetz ist nicht ausreichend.
- ☐ ein Nachweis, aus dem hervorgeht, dass die Einrichtung zu den zugelassenen Krankenhäusern im Sinne des § 108 Sozialgesetzbuch V gehört.
- ☐ ein anderer Nachweis im obigen Sinn.
- ☐ Ein Nachweis der Allgemeinwohlorientierung ist nicht erforderlich, da die Einrichtung direkt einem öffentlich-rechtlichen Rechtsträger angehört.



Das FSJ beginnt in der Regel am 1. September eines jeden Jahres. Ein Quereinstieg ist jedoch jederzeit möglich. Die FSJ-Vereinbarung wird zwischen dem/der Freiwilligen, der Einsatzstelle und dem DRK Landesverband Brandenburg e.V. getroffen.

Ort, Datum, Stempel, Unterschrift des **Rechtsträgers**

Ort, Datum, Stempel, Unterschrift der **Einsatzstelle**

Ort, Datum, Stempel, Unterschrift des **Freiwilligendienstträgers DRK Landesverband Brandenburg e.V.**